

IntelligencMatt zur Laib. Zeitung.

M. V. 4.

Samstag den 30. Oktober

«857.

Z. 1894. (1)

Im Verlage von A. Wenedikt erschien, und sind in

Buchhandlung vorrätig:

Illustrierter Kalender
für die gebildete Frauenwelt
aus der Layr Z8H8.

Redigirt von I'D « « 8 < z < « , » V « » .

8. Wien steif broschirt. 36 kr.

Mener 5Mßuoges.

Komisch - illustrierter, humoristisch-satyrischer Jux-Kalender für das Jahr R858.

Redigirt von « > n „ 5 < lln „ » ^ ^ ^ .

8. Broschirt. 11 kr.

Ferlier sind dasebst zu haben:

Austria, österr. Universalkalender. Herausgegeben von Dr. K. Hornstlin. Wien 1 fl. 40 kr.

Dorfmeister A., Privat-, Geschäfts- und Familienkalender, illustrierter. Leipzig, 1s kr.

Faustkalender, illustrierter. Mit 1 Titelbild und 10 Holzschnitten. Wien, 1 si.

Geschäfts- und Schreibkalender. Sepal-ar^adlick aus der Alist>ia. Wien, 20 kr.

Haas, Dr. E.; Schreib- und Notiz-Kalender für Oesterreich, zum Gebrauche für Land- und Forstwirthe. 1 fl.

Horn W. Q., »Die Spinnstube.« Ein Volksbuch. Mit Illustrationen. Frankfurt. 42 tr.

larisch, Dr. F. A., Illustrierter kathol. Volkskalender. Mit Illustrationen. Wien. 30 kr.

lurende's vaterländischer Pilger. Mit Stahlstich und Prägn. Wien. 1 fl. 36 kr.

Kalender, illustrierter, für die gebildete Frauenwelt. Mit Illustrationen. Wien 36 kr.

Krakauer Schreibkalend. Wien. 24 kr.

Krippenkalender. Wien. 40 kr.

Littrow K. v., Kalender siir alle Stände. Mit citier Sternkarte. Wien. 42 kr.

Nieritz, G., deutscher Volkskalender. Mit Stahlstich und vielen Holzschnitten. Leipzig. 3« kr.

Ritz E. Th., evangelischer Familienkalender. Mit Holzschüicen. Wien. 10 kr.

Sternkalender für Katholiken von S.» Brmmer. Wien. 16 kr.

Trewendts deutscher Volkskalender. Mit 8 Stahlstichen. Breslau. 40 kr.

Ullmayer Fz., Wiener Spaßvogel. Komisch-illustrierter, humoristisch-satyrischer Juxkalender. Mit vielen komischen Bildein. Wien 16 kr.

Vogel's Volkskalender. Mit 100 Holzchnitten. Wien. 36 kr.

^"kskalender des Figaro. Humorisch. Wien. 50 kr.

^olkskalender, neuer illustrierter, für Oesterch. von Menk Dittniarsch. Mit Stahlstich, mit Holzchnitten und einer großen Ttahlstich» Prämie. Wien. 48 kr.

^lksfalender, österreichischer. Mit vielen Illustrationen. Wien. 86 kr.

Geber's Volkskalender. Leipzig. 48 kr.

2-18... (^)

Geld - Angebot.

Auf- und Geschäftsleuten, sowie Privatpersonen in den k. k. österreichischen Maaten, denen mit Darlehen von Gulden 5VN, Z«tt0, KHOO, 3000, ^<dQ, RO Ottht, KHOTTN s w Wen persönliche oder sonstige Sicherheiten, Nickzahlbar in 1/2ährlichen oder jährlichen Heilzahlungen oder in anderer Weise, im Laufe von 1) Jahren, gedient ist, wollen sich unter ausführlicher Angabe der Verhältnisse frankirt an VF. und «1. 01?». Wenden.

3 »852. (3)

Die Nachricht

und

besonderen Beachtung*!!

Der Entschluß, mich vom Schnitt- und Mode-Geschäfte gänzlich zurückzuziehen, veranlaßt mich, meine seit 8 Jahren bestehende Schnitt- und Modewaren-Fabrikation mit Georgi JOHK aufzulösen.

Um nun die sohem Zwecke entsprechende Veräußerung meines reich Uttd schön svrtirten Warenlagers ehestens erreichen zu können, bin ich veranlaßt, einen

gänzlichen Ausverkauf

von heute an zu veranstalten.

Die Preise sind in Anbetracht dieses Umstandes, besonders bei dem kleinen Rest des vorjährigen Lagers, bedeutend herabgesetzt, und derselbe wird fast durchgehends unter dem Fabrikspreise verkauft. Besonders zu empfehlen sind.

Für Damen:

Alle Sorten Mode-Kleider in Ganz- und Halb-Seide, Ganz- und Halb-Wolle, glatte und gedruckte inländische, französische, englische tini-«As, Hlusselin, »lacunets, I^i-oule, 5't,il Illi ^orll, Weberzeuge, quadrillirte Alilistin- und Nenjiolilaln, glatte und quadrillirte Ganz- und Halb-VV^Umul, quadrillirte und gedruckte Barchente, glatte und fa^onirte Oleön« Nlis^lin <« Kamb, Kusl-e, iNol,al, ^ililielin, ^iliet- t^uollMi-, eingewebte ^nn^l^»! und Bl-n^l-Tücher, Winter- und Sommer-Konß-- Hliwal und Tücher, quadrillirte Seiden-, gedruckte Schafwoll- und (llenill^n-Ni-o^lie-Tücher, ferner alle Gattungen faponirte und glatte Sciden-Stoffe und Bänder. Seiden- und Wollsammet, Plüsch, englisch? und französische Kinnen- und Zwirn-Spitzen, Nnul- und kutist - Stickereien in Kleidern, Ober- und Unter - Chemiscts, Krägen, Mallestis, Unter-?lernel, Bärthö, geschlungene ^Vmil - u, pli»««-Streifen, Vnil«, Brautschleier, echte glatte und Spitzen-Leinen- glatte und Spitzen-Baumwoll-Battist-Tücher, französische Mieder, geschlungene t^rksl. und Unrlllll<;N'pj<zu6t8'Unttrröcke, I^6-K«l, glatt und fa^onnte Noul, «ltist-^illirs, Lawt-Vllpeur, appetirte und unappetirte Blu. men:Vgp«nr, l'nrlßtgn, l^nnn und Organtin. Färbige .lil^vnst», glatt und faxonirt — llt-Ü8ll;r lull, l^ull-»n^l»z8, glatt und faponirten ltlon^runä. p,<z,et- und eingewebte Bettdecken, gedruckte und eingearbeitete Tisch-, Garn- und Leinen-Kaffeh-Tücher, und vesei-t-8erv,6t<5n. — Me Gattungen Futter-Waren und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, nebst einer besondern großen Auswahl verschiedenartiger Reste.

Alle Sorten weißer und gefärbter Strick-, Häkel- und Schlinawolle, echt englischen weißen und gefärbten Marschall-, Maschi..., Näh-, 4fachen Königs- und Wirthschaftszwirn, nebst allen Gattungen Selben-, Schaf- und Baumwoll-Wirkwaren. ^ ^ > »

Ferner eine mannigfaltige Auswahl aller Gattungen

Möbelstosse und Vorhang-Musselins,

nebst allen dazu gehörigen Fransen, Bordüren, Vorhang-Spitzen, und Vorhang-Halter, "/, und "/> gefärbten Baumwoll- und Leinen-Bett-Gradl, fertige Matratzen, Bett-Decken, Schas- und Baumwoll-Bett-Kotzen, Salon-, Bett- und Laufteppiche, Wachötasset und Wachöleinwänden, so wie auch noch eine Auswahl von transparenten gemalten l'enster-liouleUen.

Für Herren:

Alle Gattungen Rock- und Hosenstoffe, Gilets in Seide, l>iyue und Schafwolle, O « . vat«, Lo!,3l-p6s, l^ksmßl;t8, Krägen, l^oularä - und Leinen-Sack-Tücher, echte Vuxel-Leib^ chen, Hosen und Socken, fertige Schlafröcke, seidene und baumwollene Regenschirme und viele andere Artikel.

Meinen verehrten Kunden diene übrigens zur Wissenschaft, daß alle bis dorthin einlaufenden Kommissionen auf's Schnellste und Pünktlichste cff^ktuirt werden wie bisher.

»\$. 180V. (9)

«^r Gummi-Schuhe ^^

Prima Qualität, in großer Auswahl.

1 Paar Kinder- Mädchen- Knaben- Damen- Herren-

50 kr. , fi , l) kr. , fl. 15 kr. , ss. 20 kr. » fi 45 kr.

Alle Sorten Kautschuk-Kämme und Gummi-Waren zu staunend billigen Preisen im

Haupt-Depot für Krain des .»«>»»»«« 15,'NHS>»«>HvttM, am Hauptplatze Nr- 240 in Laibach.

ö. 593. (2)

S- »»2. (2)

^ / a 5 " m ^ ^ ' n e n - ^ Das Gewöbe an der Schu- Hüte für Frauen und Mädchen, so jtrcvNlcke, v,8-k-vl6 HmnaNll/ wie auch alle Sorten Männer- und sam^ dem Magazin im ersten ^., ^ — c- ^ ^ ^, <. Mt- der Wiener-Hutniederlage d's lo- Stocke, !,t fur kunftlge ^ chaelizeit zu vermieche'. hahn Berninger, in der Juden- Auskunft in Hermann's gaffe Nr. 232 um dillige Pmse zu Kaffehhaus. » Laibach am 28. Oktober 16Z7.

3. 64. (12)



Moll's SEIDLITZ-PILLEM.



Bei der letzten Pariser Weltausstellung laut offizieller »Wiener Zeitung« unter allen ähnlichen Hausarzneien einzig und allein mit der Preismedaille ausgezeichnet, durch welchen souverainen Ausspruch der internationalen Jury für die unübertroffene Qualität und Preiswürdigkeit dieses Präparates gegenüber sämtlicher Erzeugnisse des In- und Auslandes, der unumstößlichste Beweis geliefert wurde, Alleimige Central-Versendungs-Depot: Apotheke »zum Storch«, Tuchlauben, gegenüber Wandl's Hotel in Wien.

Preis einer versiegelten Original - Schachtel 1 fl. 12 kr. C. M. Genaue Gebrauchs - Anweisungen in allen Sprachen.

Diese in tausend Versuchsproben nach jahrlanger Erfahrung als vortrefflich bewährten »Seidlitz-Pulver« sind in Stadt und Land bereits zu einer so allgemeinen Anerkennung gelangt, daß gegenwärtig der Ruf derselben weit über die Grenzen des Kaiserstaates hinausdringt. — Was die zuverlässige Heilwirksamkeit von Moll's »Seidlitz-Pulvern«, namentlich bei Magen- und Unterleibsschwächen, zu leisten vermag, welche ausgiebige Abhilfe sie gegen Ledertiden, Verstopfung, Hämorrhoidalübel, Schwindel, Herzklopfen, Blutgefäßleiden, Magenkrämpfe, Verschleimung, Sodbrennen und verschiedene Darmkrankheiten gewöhnlich, muß bereits als konstatierte Thatsache angenommen werden, und unzählige nervös herabgestimmte Personen haben durch die verständige Anwendung derselben schon oft wesentliche Erleichterung und neue Thatkraft gewonnen.

Das »Seidlitz-Pulver« befindet sich die Haupt-Niederlage »bissiger Pulver« einzig und allein in der Apotheke zum »goldenen Hirsch« der Frau Haller »5R.« S.

3. 89. (20)

WGGOGOGOGOGOOOGOih5^GOG5zOOGOGOOOOO05^OMGOGO

Zahnarzt Popp's k. k. a. priv.

Alleiniges Central-Versendungs-Depot in Wien, H. C. M.

Stadt, unter den Tuchlauben Nr. HH7 im 3. Stock, Preis für ein Flacon sammt Broschüre: 1st. 20 kr. C. M.

Da dieses durch unzählige der anerkanntesten Zeugnisse von den hervorragendsten Autoritäten bewährt, — bei dem sich täglich steigenden und vielfach vermehrten Bedarf in jeder Haushaltung, wogegen notwendig geworden und erprobte Mundwasser selbst von hohen und höchsten Herrschaften, desonners als eines der vorzüglichsten Konservierungsmittel für Zähne und Mundtheile beliebt, sowie von den renomirtesten Aerzten verordnet wird, sähe ich mich zeder Ivcitern Anpreisung gänzlich überhoben.

HUrnunA i», « i». l»udzzkmm. 2

Nachdem sowohl in Wien, als in der Provinz nachgeahmtes schlechtes Mundwasser in bereits gebrauchten leeren Flaschen meines »Anathrin-Mundwassers« als das von mir erzeugte echt verkauft, und somit die betreffenden Käufer unangenehm getäuscht wurden, so finde ich mich verpflichtet, das Publikum aufmerksam zu machen, daß jedes Fläschchen mit einer Zinnkapsel, auf welcher der hier beigeoruckte Stempel ausgeprägt ist, gut verschlossen sein muß, im andern Falle ich mir vorkommende Falsifikate gütigst einzusenden bitte.

vegetabilische Zahnweisser

von A. F. J.

Es reinigt die Zähne derart, daß durch dessen täglichen Gebrauch nicht nur der gewöhnlich so lästige Zahnstein entfernt wird, sondern auch die Glasur der Zähne an Weisse und Zartheit immer zunimmt.

In Laibach vorräthig bei Anton Krisper und Matthäus Kraschowitz; in Görz bei I. Ancilli; in Triest bei Xicovich, Apotheker; in Fiume bei Nigolti, Apotheker; in Neustadt in Krain bei Dobernik, Apotheker.

3. 1829. (2)

Dem Herrn Ludwig Littner, Apotheker in Gloggnitz.

Euer Wohlgeborener!

Die Tochter eines Ausiehmers in Trattbach, Namens Aina Maria, auchner, 20 Jahre alt, machte im vorigen Sommer nach einem erholten Gemüthe einen Trunk kalten Geörgswastels. In Folge dessen bekam sie bald darauf heftige Brustschmerzen, und Seitcutchen mit Blut- und Schlemmewulst, und wurde so schlecht, daß sie sich die heil. Mutterkornmilch reichen ließ. Nach alljährlicher ärmllicher Hilfe gebrauchte sie aber sodann von »bereiteter« Schneberger Kräuter, Allop, und scho, nach Einnahme zweier Fläschchen fühlte sie eine bedeutende Besserung ihres kranklichen Zustandes, und hofft nun auch mit Kotte's Biltande bei dein ferneren Gebrauche Lyre's »Schneberger Kräuter - AllopS« ihre vorige Gesundheit gänzlich zu erlangen.

Dieses möge Ihnen zu einer erfreulichen Nachricht von der besondern Heilkraft Ihres Schneberger's Kräuter-NilopS dienen. — Der Wahrheit gemäß nNrv Obiges durch nachstehende Fertigung bestätigt.

Trattenbach, den 8. Jänner 1857.

Karl Josef Schröpft m. b. (Hofstad) Math. Weninger m. p.

und Schneberger Kräuter. Attop für Brust.

Neustadt! in Krain: bei ... »münd: bei ...« k. 1 »A.«. «. in Wippach; ... PrclS e«er Flasche sammt Gebrauchs - Anweisung 1 fl. 12 kr.

1331. (18)

Schon am 8. November

erfolgt in Wien die Ziehung der

zum Nette« des Franc«-Vereins für Arbeitsschulen.

1 505 Kostet blaß 30 kr. C A ,

und Abnehmer von 10 Losen erhalten 1 Los als nN» entgeltliche Aufgabe.

Ohne in eine weitere Werthbestimmung dieser Gemälde einzugehen, diene zur Kenntniß des P. A. Publikums, daß das gefertigte Handlungshans dem Gewinner des 1. Treffers für Mlassng der 10 Gemälde

anbietet, daß übrigens die gesannnten Gemälde dieser Lotterie bereits im Jahre 1833 durch das Großhau- lungshans G. M. Prissntti ausgespielt, und von dem, selben den Gewinner der Gesamtzochl dieser Ge- mälde für deren Ueberlassung

100 fl. CM.

öffentlich angeboten waren.

MGOU Ich. C. Sothen,

als Leiter dieser Lotterie.

Zu haben in Laibach bei Gefertigtem, der sich auch für den 1. Dezember mit fürstl. Wiudisehrtratz'schen 2« st. Losen und für den 29. Dezember mit den 3 si. Losen der großen Staats-Gold - Lotterie empfiehlt.

Ioh. Gv. Wutscher.

Z. 1789 (A)

ANZEIGE

der ersten Laibacher Breunholz-Vertleinerungs-Anstalt.

Der ergdenst Gefertigte zeigt hie- mit den hochgeehrten Bewohnern Laldachs an, daß er für den kom- menden Winter hinlänglich mit voll- kommen trockenem Brennholze ver- sehen ist, und daß er solches wie bis MI in ganzen Schellern, dann bloß in zwei Theile geschnitten, so wie geschmitten und gespalten, in ganzen, halben und Viertel - Klaftern ohne Erhöhung des Preises, dak ist um oen Prets wie vom 1. November 1826 bis legten Oktober 1857 auch vom 1. November 1857 bis letzten Oktober 1858, das ganze Jahr um denselben Preis gegen bare Bezah- lung verkaufen wird.

Laibach am 16. Oktober 1857.

| | | | | | | | | | | |
|-------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|
| Preis | 100 | 200 | 300 | 400 | 500 | 600 | 700 | 800 | 900 | 1000 |
| ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... | ... |

